

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sport, Jugend und Soziales am
12. März 2014 um 19:30 Uhr im Rathaus, Am Markt 5, in Wesselburen

Gesetzliche Mitgliederzahl des Ausschusses für Sport, Jugend und Soziales: 7

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Gunther Gust
2. Friederike Dralle
3. Wiebke Großmann
4. Bernd Nommensen
5. Jens Peters
6. Christel Scharffenberg

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Peter Behrmann, Vorsitzender Seniorenbeirat Wsb
2. Werner Bibow, Stadtverordneter
3. Heinz-Werner Bruhs, Bürgermeister Stadt Wesselburen
4. Richard Denker,
5. Dithm. Landeszeitung, Herr Voß
6. Ingo Schiefelbein, Kämmerei
7. Bernd Starke, Stadtverordneter
8. Anja Meister, Protokollführerin

III. Nicht anwesend:

1. Ralph Münchow, entschuldigt

Die Mitglieder des Ausschusses für Sport, Jugend und Soziales waren durch Einladung vom 27.02.2014 auf Mittwoch, den 12. März 2014, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss für Sport, Jugend und Soziales ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 10.12.2013

3. Änderungsanträge
4. Haushaltsplanentwurf 2014
5. Jahresbericht 2013 des Seniorenbeirates
6. Planung/Termine Seniorenfahrt 2014
7. Planung/Termine "Aktion Ferienspaß 2014"
8. Erstellung einer Informationsbroschüre
9. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

10. Gewährung eines Zuschusses an den TSV Schwarz-Rot Schülzp
11. Gewährung eines Zuschusses an den Sportverein Blau-Weiß Wesselburen
12. Vorbereitung auf die Wahl "Sportler/in des Jahres 2013"
13. Verteilung der Geldprämie zum Titel "Zukunftsgemeinde"
14. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 10.12.2013

Sachverhalt:

Alle Mitglieder haben eine Kopie der Niederschrift über die Sitzung am 10.12.2013 erhalten. Einwendungen sind hierzu nicht eingegangen. Die Niederschrift selbst liegt während der Sitzung aus, um den Einwohnerinnen und Einwohnern die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen zu gestatten.

Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 10.12.2013 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Änderungsanträge

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

Zu TOP 4) Haushaltsplanentwurf 2014

Sachverhalt:

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Schiefelbein, Kämmerei, und bittet ihn, den vorliegenden Haushaltsplan zu erläutern.

Herr Schiefelbein geht im Einzelnen auf folgende Punkte ein:

- Entwicklung der Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer
- Schulverbandsumlage wird sich verändern, ggf. seien Schulkostenbeiträge zu zahlen
- Erhöhung der Kosten für die Kindertagesstätte „Tausendfüßler“ sowie für die anfallenden Kostenausgleiche
- Sperrvermerk für die Ersatzbeschaffung des Treckers für den Bauhof
- bei den einzelnen Produkten werden die Bewirtschaftungskosten nicht mehr aufgeführt, da das Gebäudemanagement ein eigenes Budget habe.

Der Entwurf der Haushaltssatzung setzt folgende Beträge fest:

Im Ergebnisplan	
einen Gesamtbetrag der Erträge mit	3.540.800 €
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen mit	4.026.400 €
und somit einem Jahresfehlbetrag von	485.600 €
Im Finanzplan	
einen Gesamtbetrag der Einzahlungen mit	3.575.300 €

einen Gesamtbetrag der Auszahlungen mit	4.147.400 €
und somit einem Finanzmittelfehlbetrag von	572.100 €

Die Hebesätze für die Realsteuern werden entsprechend der Hebesatzsatzung vom 04.06.2012 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|-----------------------------------------------------------------------|-------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke (Grundsteuer A) auf | 360 % |
| b) für die übrigen Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 380 % |
| 2. Gewerbesteuer auf | 360 % |

Damit entsprechen die Hebesätze den Vorgaben des Landes, um die Mindestvoraussetzungen für die Gewährung von Fehlbetragszuweisungen zu erfüllen.
Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung gemäß Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 5.000 €

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen wird festgesetzt auf	131.400 €
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	1.000.000 €

Im Stellenplan sind 7,95 Stellen ausgewiesen.

Verpflichtungsermächtigungen sind nicht erforderlich.

Die in den Haushaltsplan eingestellten Haushaltsansätze wurden - soweit möglich - errechnet, im Übrigen, unter Berücksichtigung der besonderen örtlichen Gegebenheiten und auf der Grundlage der Vorjahresergebnisse, sorgfältig geschätzt.

Bei der Gewerbesteuer wurden 800.000 € eingeplant (Haushaltsansatz Vorjahr = 850.000 €).

Die Stadt erhält Schlüsselzuweisungen in Höhe von 900.700 € (Vorjahr = 960.100 €) und Zuweisungen für übergemeindliche Aufgaben in Höhe von 288.300 € (Vorjahr = 245.900 €).

Von der Stadt sind folgende - von der Finanzkraft abhängige - Umlagen zu zahlen:

- > Die **Kreisumlage** wurde mit 962.900 € geplant (Vorjahr = 860.600 €). Es wurde, wie im Vorjahr, ein Umlagesatz in Höhe von 37% berücksichtigt.
- > Die an das Amt Büsum-Wesselburen zu zahlende **Amtsumlage** wurde mit 561.600 € geplant (Vorjahr = 548.200 €). Es wurde ein Umlagesatz in Höhe von 21,58% berücksichtigt (Vorjahr = 23,57%).
- > Die **Gewerbesteuerumlage** wurde mit 153.400 € geplant (Vorjahr = 193.300 €).

Die **Schulverbandsumlage** samt der Umlage für die OGS Wesselburen wurde mit insgesamt 528.000 € geplant (Vorjahr = 557.300 €).

Im Ergebnisplan sind folgende nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge enthalten:

- | | |
|-----------------------------------------------------|-----------|
| > Aufwendungen für Abschreibungen = | 189.800 € |
| > Aufwendungen für die Bildung von Rückstellungen = | 58.600 € |

(für Schulkosten Astrid-Lindgren-Schule)	
> Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung =	9.000 €
> Erträge aus der Auflösung von Zuweisungen, Beiträgen u. Rückstellungen =	123.900 €
> Erträge aus interner Leistungsverrechnung =	9.000 €

Außerdem ergeben sich weitere Besonderheiten bei der Haushaltsplanung 2014:

> Städtischer Kostenanteil für Kita „Tausendfüßler“ samt Schuldendienst =	308.600 €
(Vorjahr = 242.000 €)	

Folgende Auszahlungen für **Investitionen** sind in 2014 neu eingeplant:

> Anschaffungen Bauhof =	64.800 €
(Ersatzbeschaffungen Trecker 61.000 €, Streuer 2.700 €, Kompressor 1.100 €)	
> 1. Bauabschnitt Parkplatz Brauerstraße =	57.200 €
> Investitionen Freibad =	20.300 €
(Drainage 14.000 €, Treppe Schwimmerbecken 5.500 €, Ersatzbeschaffung Zaun um Tischtennisplatte 800 €)	
> Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen Hebbel-Museum =	20.000 €
> Ausbau und Renovierung TI-Räume sowie Sanierung Besucher-WC =	7.000 €
> EDV-Ausstattung Stadtbücherei =	1.100 €
> Anschaffungen Feuerwehr =	600 €
> Straßenbeleuchtung Theodor-Storm-Weg =	600 €
	<u>171.600 €</u>

Die Investition Trecker für den Bauhof ist im Haushaltsplan mit einem Sperrvermerk versehen. Die Freigabe der Haushaltsmittel und somit der Erwerb eines neuen Traktors kann nur durch einen Beschluss der Stadtverordneten-Versammlung erfolgen.

Für die Finanzierung der Investitionen sind folgende Einzahlungen eingeplant:

> Zuweisung Hebbel-Museum =	15.000 €
> Zuweisung Parkplatz Brauerstraße =	11.600 €
> Ablösungsbeiträge für PKW-Stellplätze =	7.000 €
> Verkaufserlös Fendt (alter Trecker) =	5.000 €
> Tilgungsrate für vergebenes Darlehen =	1.600 €
> Zuweisung für Haus der Jugend =	800 €
> Kreditaufnahme =	<u>131.400 €</u>
	172.400 €

Schulden:

Schuldenstand für aufgenommene Investitionskredite per 31.12.2013 =	1.379.871 €
Restkreditermächtigung aus 2013 =	70.000 €
Geplante Neukreditaufnahme für Investitionen in 2014 =	131.400 €
Stand der Kassenkredite per 31.12.2013 =	440.000 €
Geplante Tilgung für Investitionskredite in 2014 =	111.500 €
Geplante Kreditzinsen in 2014 =	52.300 €

Hinsichtlich des weiterhin bestehenden und nach der Haushaltsplanung anwachsenden laufenden Defizits, ist zur Erhaltung der Liquidität die Aufnahme von Kassenkrediten weiterhin notwendig.

Auf Nachfrage der Anwesenden erläutert Herr Schiefelbein die Hintergründe verschiedener Produktkonten sowie die Bedeutung von Finanzplan und Ergebnisplan.

Beschluss:

Der Stadtverordneten-Versammlung wird empfohlen, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2014 in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 5) Jahresbericht 2013 des Seniorenbeirates

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Vorsitzenden des Seniorenbeirates, Herrn Peter Behrman, und übergibt ihm das Wort.

Herr Behrman berichtet von seiner Arbeit als Vorsitzender des Seniorenbeirates. Im Juli 2012 hat er den Vorsitz des Seniorenbeirates übernommen. Seit dieser Zeit habe er an vielen öffentlichen Sitzungen der Stadt Wesselburen sowie verschiedenen Informationsveranstaltungen teilgenommen.

Des Weiteren habe er vielen Seniorinnen und Senioren bei verschiedenen Angelegenheiten helfen können. Hierzu gehören u. a. die Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen oder kleineren handwerklichen Tätigkeiten und die Aufklärung über die Nutzung von Hausnotrufen.

Der Vorsitzende dankt Herrn Behrman für sein Engagement und die geleistete Arbeit.

Zu TOP 6) Planung/Termine Seniorenfahrt 2014

Sachverhalt:

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den ehemaligen Vorsitzenden Herrn Richard Denker.

Herr Denker hat sich bereit erklärt, auch im Jahr 2014 die Seniorenfahrt zu organisieren. Die Fahrt soll wieder im September stattfinden. Der genaue Termin und das Ziel des Ausfluges wird zu gegebener Zeit bekanntgegeben.

Frau Großmann bittet um eine Mitteilung an Frau Ehlers und Herrn Münchow, damit der Termin in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden kann.

Beschluss:

Der Seniorenausflug soll im September durchgeführt werden. Das Ziel wird zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt. Der Eigenanteil wird auf 14,00 EUR pro Person festgelegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 7) Planung/Termine "Aktion Ferienspaß 2014"

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass Herr Pludrzinski auch in diesem Jahr mit der Angelaktion am Ferienspaß teilnehmen wird. Eine zweite Aktion sei noch in Planung.

Es besteht Einigkeit, die Fahrt in das Hansaland in gewohnter Weise anzubieten. Der Selbstkostenbeitrag wird für Kinder 8,00 EUR und für Erwachsene 31,00 EUR betragen. Die Fahrt soll am 24. Juli 2014 stattfinden, als Alternativtermin wird der 25. Juli 2014

festgelegt. Als verantwortliche Personen werden Frau Großmann, Frau Bläßer, Herr Münchow, evtl. 2 Betreuer vom DRK und evtl. Betreuer vom Jugendbeirat die Fahrt begleiten. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Vorbereitungen zu treffen.

In diesem Zusammenhang stellt Frau Großmann die Idee in den Raum, für einen Nachmittag ein weiteres Highlight (Kletterpark, Golfen, o.ä.) neben der Fahrt ins Hansaland anzubieten. Um dieses zu finanzieren, wäre jedoch ein höherer Eigenanteil notwendig. Weiterhin bittet sie um Vorschläge und Anregungen für den Ferienspaß, um ggf. neue Aktionen anbieten zu können.

Die Mitglieder des Ausschusses würden dieses grundsätzlich begrüßen. Frau Scharffenberg weist noch einmal auf die Finanzierung hin. Nicht alle Eltern seien in der Lage, den entsprechenden Kostenbeitrag zu entrichten. Es sollte hierfür eine Regelung getroffen werden.

Frau Großmann wird dieses bei Ihren Planungen berücksichtigen.

Für die Osterferien sei laut Frau Großmann eine Ferienbetreuung in den Räumen der OGS Wesselburen geplant. Unterstützt wird die Ferienbetreuung von den Mitarbeitern der Offenen Ganztagschule Wesselburen (VHS Dithmarschen), Frau Ehlers, Herrn Münchow und dem Talentekompass Büsum-Wesselburen. Eltern hätten so die Möglichkeit, ihre Kinder in der Zeit von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr durch freiwillige Helfer betreuen zu lassen. Es ist geplant, verschiedene Projekte (Kreativ, Sport o.ä.) mit den Kindern durchzuführen. Die Finanzierung soll über eine durch die Eltern zu entrichtende Gebühr sowie den Talentekompass Büsum-Wesselburen erfolgen.

Sollten sich freiwillige Helfer zur Verfügung stellen oder Projektvorschläge vorliegen, bittet Frau Großmann um Rückmeldung.

Für die Sommerferien und die Herbstferien wird ebenfalls über eine Ferienbetreuung nachgedacht.

Zu TOP 8) Erstellung einer Informationsbroschüre

Herr Münchow hat in der Sitzung vom 10.12.2013 angeregt, eine Informationsbroschüre / ein Willkommensheft für Seniorinnen und Senioren zu erstellen. Es seien vermehrt Anfragen nach Angeboten, Veranstaltungen usw. aufgetreten. Gegebenenfalls könnte auch auf das Angebot für Jugendliche, den Schiedsmann o. ä. hingewiesen werden.

Frau Großmann berichtet, dass diese Broschüre bereits in Planung sei. Herr Münchow nehme als Ansprechpartner alle Informationen und Anregungen entgegen.

Zu TOP 9) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Der Vorsitzende gibt den Termin für die Aktion „sauberes Schleswig-Holstein“ am Samstag, d. 22.03.2014, bekannt. Ab 10.00 Uhr starten die Freiwilligen am Vogelstangerweg.

**Für die Tagesordnungspunkte 10) bis 14) liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 der GO vor.
Es wird beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 10) bis 14) unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und entschieden werden.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Vorsitzender:

Gunther Gust

Schriftführerin:

Anja Meister